



**KINOPROGRAMM
JANUAR • FEBRUAR
GÜLTIG VOM 12.01.12 - 29.02.12**

**SEHR GEEHRTE DAMEN UND
HERREN, LIEBE KINOFREUNDE,**

2011 feierte das Burger Kino seinen 100. Geburtstag. Was für ein Jubiläum und was für ein Stück Kinogeschichte. Insbesondere die letzten Jahre waren spannende Rettungszeiten voll Elan und Energie, Engagement und Einsatz. Gerne bin ich deshalb vor wenigen Wochen wieder im *Burg Theater* gewesen. Dabei wollte ich nicht nur Glückwünsche überbringen, sondern vor allem für das tolle Engagement der vielen Ehrenamtlichen danken. Ich bin beeindruckt, wie sich hier Bürgerinnen und Bürger gemeinsam mit Verantwortlichen aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung in generationsübergreifendem Engagement für einen Kulturstandort einsetzen, von dem sie überzeugt und begeistert sind. Dieses Engagement steckt an und darum habe ich gerne die **Schirmherrschaft** übernommen.

Das *Burg Theater* hat eine wechselvolle Geschichte hinter sich. Viele kennen es aus Kinder- und Jugendtagen und lieben es bis heute. Dass sich unzählige Menschen der Region in vorbildhafter Weise nicht nur für den Erhalt eines Kinos einsetzen, sondern sich in die tragfähige Neuausrichtung dieses Kulturortes einbringen und damit eine bunte Palette von Bildungs-, Begegnungs- und Unterhaltungsangeboten ermöglichen, verdient Respekt und Wertschätzung.

Vor diesem Hintergrund wünsche ich dem *Burg Theater* ein facettenreiches, offenes Kulturleben, tatkräftige Unterstützung und nicht zuletzt ein immer größer werdendes Publikum, damit die wunderbare Verwandlung dieses Ortes weitergehen kann.

Das *Burg Theater* ist mehr als Kino. Schauen Sie es sich an!



Stephan Dorgerloh

Stephan Dorgerloh
Kultusminister des Landes
Sachsen-Anhalt und Schirmherr

**LIEBE KINOFREUNDINNEN,
LIEBE KINOFREUNDE,**

mit dem neuen Jahr starten wir eine neue Reihe „**Film & Literatur**“. Diese möchte die Verbindung von Bild und Sprache fördern. Immer wieder haben hervorragende Regisseure Literatur in berührende Bilder verwandelt. Aktuell können Sie davon auch einige im *Burg Theater* sehen: Steven Spielbergs Neufassung des Comic-Klassiker „**Tim und Struppi**“ von Hergé gehört dazu ebenso wie „**Tom Sawyer**“ von Mark Twain, verfilmt von Hermine Huntgeburth.

Filme regen zu Gespräch und Begegnung an. Dieses Ziel verfolgt die Reihe „**Film & Gespräch**“. Im Januar wird in Kooperation mit der Friedrich-Ebert-Stiftung der dramatische Spielfilm „**Contagion**“ Themengeber für Gespräche mit Fachleuten sein. „Contagion“ bedeutet Ansteckung und der Film behandelt die (fiktive) Ausbreitung einer tödlichen Epidemie. Nach BSE, Vogelgrippe und EHEC gehört dieses Thema zu den gesellschaftlich relevanten, die nicht nur aus den Medien, sondern auch aus Expertenperspektive zu betrachten sind.

Wir wünschen Ihnen und in besonderer Weise allen Menschen, die sich für den Erhalt des *Burg Theaters* sowie die Förderung von Kunst und Kultur in der Region Burg einsetzen ein gutes und erfolgreiches Jahr 2012.

Ihre Daniela Bethge
und das Team vom **WEITBLICK** e.V.

Impressum

WEITBLICK e.V.
Magdeburger Straße 4
39288 Burg
E-Mail: info@kinoburg.de



Sitz: Burg, AG Stendal VR 2316, gemeinnützige Körperschaft, FA Genthin
StNr: 103/142/00638
Vertretungsberechtigter Vorstand: Daniela Bethge, Andreas Müller, Emanuel Conrady

Redaktion: Miriam Wehle
Änderungen vorbehalten.
Druck: Druckerei Grothe, Burg
Auflage: 3.500 Stück

Die Copyrights der Bilder liegen beim Verleiher oder dem Rechteinhaber. Alle Rechte der abgedruckten Texte liegen bei den Urhebern. Bei Kinderfilmen ist dies meist das Kinder- und Jugendfilmzentrum in Deutschland (KJF) unter der Internetpräsenz www.kinderfilmwelt.de. Abridung nur bei schriftlicher Genehmigung. Für die Inhalte der Werbeanzeigen sind die Auftraggeber verantwortlich.

SPIELZEITEN

Mo	Ruhetag
Di – Fr	17.00 & 19.30 Uhr
Sa	15.00 & 19.30 Uhr
So	15.00 & 18.00 Uhr
	In Ausnahmefällen abweichende Spielzeiten

Bar und Kasse öffnen 20 Minuten vor Filmbeginn.
Karten können telefonisch und per E-Mail unter reservierungen@kinoburg.de reserviert werden.

PREISE

Normal	5,50 €
Kinder bis 11 Jahre	3,50 €
Kinotag (Dienstag)	4,50 €
Überlängenzuschlag (ab 120 Min.)	0,50 €

KONTAKT

Burg Theater – Kino & Bar
Betrieben vom **WEITBLICK** e.V.
Magdeburger Straße 4
39288 Burg

Telefon: 03921 – 24 34
E-Mail: info@kinoburg.de
Web: www.kinoburg.de

**SIE MÖCHTEN DAS KINO
UNTERSTÜTZEN?**

Sparkasse Jerichower Land	Volksbank Jerichower Land
Konto 502 007 370	Konto 8 141 665
BLZ 810 540 00	BLZ 810 632 38



Informationen, Bilder und viele Extras zu allen Kinderfilmen finden Sie und Ihr Kind im Internet unter www.kinderfilmwelt.de

BESONDERES IM BURG THEATER

UNSERE FILMKLASSIKER

Jugendjahre: Heute wie damals eine schwierige Zeit, ... **denn sie wissen nicht, was sie tun**. Keiner verkörperte das eindringlicher als der junge James Dean. Rebellisch und verletzlich ist er bis heute eine Ikone geblieben.

Donnerstag, 19.01. bis Sonntag, 22.01.12

You're the one, that I want – oh-oh-ohh, honey!
Lasziver Hüftschwung, heiße Rhythmen, schöne Menschen in hautengen Kleidern: **Grease** ist wieder da!

Donnerstag, 16.02. bis Mittwoch, 22.02.12

FILM & GESPRÄCH: CONTAGION

Vogelgrippe, BSE und Ebola – jeder kennt diese Kürzel des Schreckens. Doch wie ist das wirklich, wenn sich ein Virus rasant verbreitet? Der spannende Thriller **Contagion** zeigt was passiert, wenn eine Epidemie ausbricht. Im Anschluss laden wir in Kooperation mit der Friedrich-Ebert-Stiftung zum Gespräch mit Fachpersonal und Vertretern der Politik.

Dienstag, 24.01.12, 19.00 Uhr

NEU: FILM & LITERATUR



Bücher sind Kopfkino, wenn unsere Filmprojektoren gerade nicht rattern. Fünf unserer aktuellen Filme haben ein Buch als Grundlage. Und die gibt es auch alle in der **Stadtbibliothek „Brigitte Reimann“** zum Ausborgen. Deren mobiler Bücherstand lädt an folgenden Tagen zum Schmökern und Anmelden bei uns im Kino ein:

Dienstag, 17.01.12, 16.30 – 19.30 Uhr (Kinder- u. Jugendbücher)

Dienstag, 14.02.12, 16.30 – 19.30 Uhr (Erwachsenenliteratur)

**ICH BIN JA SO VERLIEBT ... INS KINO!
VALENTINSTAGSANGEBOT**

Die zündende Idee für den Valentinstag fehlt Ihnen noch? Kommen Sie doch einfach ins *Burg Theater*: Hier erwartet Sie ein Gläschen Sekt und die abenteuerliche und romantische Liebeskomödie **Zwei an einem Tag**.

Dienstag, 14.02.12, 19.30 Uhr

Wir bitten um Reservierung.

**WIR BEDANKEN UNS BEI ALLEN
UNTERSTÜTZERN IM JAHR 2011**



Volksbank Jerichower Land eG

Bauhof Bethge, G.M.W. Präzisions GmbH, Sparkasse Jerichower Land, Klaus Händler, Bauingenieur Matthias Heger, Remo Köllner/Malerfachbetrieb B. Reimann, **allen Mitgliedern**, Die Ossi-Company, **allen Lieferanten und Verleihern**, Burger Industrie- und Gewerbeverein e.V., Metallbau-meister Adrian Schmidt, **allen unbekanntem Spendern**, Blumenhaus Vogt, Installateur Sebastian Wamser, Notar Andreas Zoch, Stadtrat der Stadt Burg, Konkolewski & Sohn, Friedrich-Ebert-Stiftung, Familie Hagemeyer, Gehloff Recycling GmbH, Matthias Graner, Ärztehaus Burg, **Wilfried Schlaak**, VTB Versorgungstechnik Bau Burg GmbH, Christian Trollius, Sonja Kaffka, Familie Dietrich, **allen Trinkgeldgebern**, Roland Fiedler, Löwenapotheke, **descript**, Mario Eberhardt, Andreas Brennecke, Bernd Wagner, Familie Rehbaum, Kerstin Fessel, Querbeat, **allen Besuchern**, THH Friedensau, Goldbroiler, Pfarrei St. Johannes, Burger Steinhaus, Stadt Burg, Holzbau Schnoor, Familie Dübecke, Jürgen, Eckhard Ostheeren, R.H.S. Rohrreinigung, Simone Zobel, **allen Mitarbeitern**, Bärbel Schulz, DAVO Dachdecker-gesellschaft mbH, Markus Kurze, Fa. Gotzel, Peter Hansen, CAT-stairs, Burger Rolandgymnasium, TOP Reisen, Jennifer Kunikowski, Joachim Ferchland, Familie Florys, Familie Brune, Birgit Hohmann, Astrid Kaminsky, Annett und Matthias Bethge, BAUKING Burg

Ihr Vorstand des **WEITBLICK** e.V.

JANUAR

06 MONTAG
Ruhetag

12 DONNERSTAG

17.00 Tim und Struppi
19.30 Breaking Dawn, Teil 1

07 DIENSTAG

17.00 Happy Feet
19.30 Eine ganz heiße Nummer

13 FREITAG

17.00 Tim und Struppi
19.30 Breaking Dawn, Teil 1

08 MITTWOCH

17.00 Happy Feet 2
19.30 Eine ganz heiße Nummer

14 SAMSTAG

15.00 Tim und Struppi
19.30 –

09 DONNERSTAG

17.00 Zwei an einem Tag
19.30 Der Fall Chodorkowski

15 SONNTAG

15.00 Tim und Struppi
18.00 Breaking Dawn, Teil 1

10 FREITAG

17.00 Der Fall Chodorkowski
19.30 Zwei an einem Tag

16 MONTAG

Ruhetag

11 SAMSTAG

15.00 Der Fall Chodorkowski
19.30 Zwei an einem Tag

17 DIENSTAG

17.00 Tim und Struppi
19.30 Breaking Dawn, Teil 1

12 SONNTAG

15.00 Zwei an einem Tag
18.00 Der Fall Chodorkowski

18 MITTWOCH

17.00 Tim und Struppi
19.30 Breaking Dawn, Teil 1

13 MONTAG

Ruhetag

19 DONNERSTAG

17.00 Denn sie wissen nicht, ...
19.30 Anonymus

14 DIENSTAG

17.00 Der Fall Chodorkowski
19.30 Zwei an einem Tag
Valentinstagsangebot

20 FREITAG

17.00 Denn sie wissen nicht, ...
19.30 Anonymus

15 MITTWOCH

17.00 Zwei an einem Tag
19.30 Der Fall Chodorkowski

21 SAMSTAG

15.00 Anonymus
19.30 Denn sie wissen nicht, ...

16 DONNERSTAG

17.00 Mein Freund, der Delfin *
19.30 Grease

22 SONNTAG

15.00 Anonymus
18.00 Denn sie wissen nicht, ...

17 FREITAG

17.00 Mein Freund, der Delfin *
19.30 Grease

23 MONTAG

Ruhetag

18 SAMSTAG

15.00 Mein Freund, der Delfin *
17.30 Das Wunder von Bern
Eintritt nur 3 Euro
20.30 Grease

24 DIENSTAG

17.00 –
19.00 Contagion + Filmgespräch

19 SONNTAG

15.00 Mein Freund, der Delfin *
18.00 Grease

25 MITTWOCH

17.00 Contagion
19.30 Anonymus

20 MONTAG

Ruhetag

26 DONNERSTAG

17.00 Tom Sawyer
19.30 Fenster zum Sommer

21 DIENSTAG

17.00 Mein Freund, der Delfin *
19.30 Grease

27 FREITAG

17.00 Tom Sawyer
19.30 Fenster zum Sommer

22 MITTWOCH

17.00 Mein Freund, der Delfin *
19.30 Grease

28 SAMSTAG

15.00 Tom Sawyer
19.30 Fenster zum Sommer

23 DONNERSTAG

17.00 Nur für Personal
19.30 Im Weltraum gibt es keine ...

29 SONNTAG

15.00 Tom Sawyer
18.00 Fenster zum Sommer

24 FREITAG

17.00 Nur für Personal
19.30 Im Weltraum gibt es keine ...

30 MONTAG

Ruhetag

25 SAMSTAG

15.00 Im Weltraum gibt es keine ...
18.00 Nur für Personal

31 DIENSTAG

17.00 Tom Sawyer
19.30 Fenster zum Sommer

26 SONNTAG

15.00 Nur für Personal
18.00 Im Weltraum gibt es keine ...

FEBRUAR

27 MONTAG
Ruhetag

01 MITTWOCH

17.00 Tom Sawyer
19.30 Fenster zum Sommer

28 DIENSTAG

17.00 Im Weltraum gibt es keine ...
19.30 Nur für Personal

02 DONNERSTAG

17.00 Happy Feet 2
19.30 Eine ganz heiße Nummer

29 MITTWOCH

17.00 Im Weltraum gibt es keine ...
19.30 Nur für Personal

03 FREITAG

17.00 Happy Feet 2
19.30 Eine ganz heiße Nummer

* Für diesen Film gab es bei Drucklegung noch keine Zusage. Bitte informieren Sie sich über den aktuellen Stand unter www.kinoburg.de. Dort finden Sie auch den aktuellen Spielplan sowie ausführliche Filmbeschreibungen.

04 SAMSTAG

15.00 Happy Feet 2
19.30 Eine ganz heiße Nummer

Das nächste Programm erscheint Mitte Februar 2012.

05 SONNTAG

15.00 Happy Feet 2
18.00 Eine ganz heiße Nummer

DIE ABENTEUER VON TIM UND STRUPPI - DAS GEHEIMNIS DER EINHORN

KINDERKINO

USA/NZ/B 2010, Regie: Steven Spielberg, 107 Min, FSK 6, empfohlen ab 10

Der Reporter Tim und sein treuer Hund Struppi entdecken ein Schiffsmodell, das ein explosives Geheimnis in sich birgt und die beiden Abenteurer in ein Jahrhundert altes Rätsel verwickelt. Da tritt der diabolische Schurke Iwanowitsch auf den Plan und beschuldigt Tim, den unerlässlich wertvollen Schatz gestohlen zu haben. Zum Glück ist Tim in Begleitung des Seefahrers Haddock und der unbeholfenen Detektive Schulze & Schultze, welche ihm mutig zur Seite stehen. – Spannendes Abenteuer für Freunde der Animation.

... DENN SIE WISSEN NICHT, WAS SIE TUN

FILMKLASSIKER



USA 1955, Regie: Nicholas Ray, 111 Min, FSK 12

Jim Stark (James Dean) ist 16 und neu in der Stadt. An der Schule gerät er schnell in Schwierigkeiten mit dem Gangleader Buzz, der ihn zu einem Messerweikampf herausfordert. Jims Eltern streiten ständig und haben kein Verständnis für ihren Sohn. Seinen einzigen Freunden Judy und Plato geht es da ähnlich. Auf einem Anwesen finden die Drei ein vorübergehendes Idyll, bevor die schicksalsträchtige Nacht ein tragisches Ende nimmt. – Großes melodramatisches Kino der Gefühle und Stimmungen.

CONTAGION

SPIELFILM

USA 2011, Regie: Steven Soderbergh, 106 Min, FSK 12

Ein durch die Luft übertragenes Virus breitet sich rasend schnell aus und tötet seine Opfer innerhalb von Tagen. Als sich die Epidemie auf die ganze Welt ausdehnt, arbeiten internationale Ärzte fieberhaft an der Entwicklung eines Gegenmittels und planen geeignete Maßnahmen zur Eindämmung der um sich greifenden Panik - denn die ist noch ansteckender als das eigentliche Virus und bringt auch gesunde Menschen in Lebensgefahr, weil sich die sozialen Strukturen im Chaos zunehmend auflösen. – Ein packender wie nachhaltig wirkender Thriller über eine ganz reale Gefahr. *Nur 2 Vorstellungen!*

FENSTER ZUM SOMMER

SPIELFILM

D/FIN 2011, Regie: Hendrik Handloegten, 96 Min, FSK 12

Ein frisch verliebtes Paar fährt in den sommerlichen Urlaub nach Finnland, die Frau schläft abends an der Schulter des Geliebten ein und wird im kalten Winter-Berlin wieder wach. Ein Zeitsprung hat sie ein halbes Jahr zurück in die Vergangenheit katapultiert. Ihr Ex-Freund ahnt nichts von der Trennung, der neue Mann erkennt sie nicht, und die Freundin kann wenig mit ihrem Gerede anfangen. Mit aller Macht will sie das Schicksal einholen und alles genau so machen wie vorher, um die Liebe ihres Lebens wieder zu treffen. – Magischer Film über eine Liebe, die sich nicht an die Grenzen der Zeit hält.

EINE GANZ HEISSE NUMMER

SPIELFILM

D 2011, Regie: Markus Goller, 96 Min, FSK 12

Jetzt endlich im Burg Theater Der kleine Lebensmittelladen von Waltraud, Maria und Lena steht vor der Pleite. Die Nachbarn fahren lieber in die nächste Stadt zu Aldi, in vier Wochen läuft der Kredit ab. Da erhält Maria einen schmutzigen Anruf. Der Kerl ist offenbar falsch verbunden, doch der peinliche Zwischenfall bringt Maria auf eine geniale Idee: Ein erotischer Telefonservice, eine echte Marktlücke im erzkatholischen Dorf. Mit selbstgedruckten Handzetteln und dem Slogan „Das Allerbeste aus unserer Heimat“ werben die drei für ihre „ganz heiße Nummer“. – Amüsante Komödie mit handfestem Humor und viel Herz.

DAS WUNDER VON BERN

SPIELFILM

D 2003, Regie: Sönke Wortmann, 117 Min, FSK 6

Das Ruhrgebiet im Frühjahr 1954: Während die Familie Lubanski die Rückkehr des Vaters aus russischer Gefangenschaft erwartet, bereitet sich die deutsche Fußballnationalmannschaft auf die bevorstehende Weltmeisterschaft in der Schweiz vor. Auch der elfjährige Mattes freut sich auf das Sportereignis, ist er doch als persönlicher Taschenträger und Glücksbringer für das Wohl des Nationalkickers Helmut Rahn zuständig. Doch Vater Lubanski hat andere Pläne... – Spannender Familienfußballfilm in Kooperation mit dem BBC 08 zum ersten Heimspiel der Rückrunde am 18.02.12. Eintritt 3,-€

MEIN FREUND, DER DELFIN *

KINDERKINO



USA 2011, Regie: Charles Martin Smith, 112 Min, FSK 0, empfohlen ab 9

Bei einem Spaziergang am Strand findet der Junge Sawyer eines Tages ein schwer verletztes Delfinweibchen. Das Tier war zuvor in eine Krebsreuse geraten und ist derart verwundet, dass ein Überleben kaum noch möglich scheint. Doch durch den unglaublichen Einsatz eines Meeresbiologen und Sawyers tiefer Zuneigung wird das Unmögliche möglich: „Winter“, wie der Junge seinen animalischen Freund getauft hat, kommt langsam wieder zu Kräften. – Herzerwärmender Familienfilm um die Freundschaft zwischen einem verschlossenen Jungen und einem verletzten Delfin. kino.de

NUR FÜR PERSONAL

SPIELFILM

F 2010, Regie: Philippe Le Guay, 106 Min, FSK 0

In einem vornehmen Stadthaus leben der Börsenmakler Jean-Louis Joubert und seine Frau Suzanne mit ihren Kindern. In den Dachkammern sind die Dienstmädchen der feinen Leute, allesamt Spanierinnen, untergebracht. Das Leben ist friedvoll und geht täglich seinen gewohnten Gang. Als die junge Maria neu dazu kommt, fühlt sich Monsieur Joubert sofort von ihrer temperamentvollen Art angezogen und merkt, wie trist sein Leben eigentlich ist. – Mit großer Zärtlichkeit und viel Respekt für seine Figuren erzählt die Komödie vom Aufeinanderprallen zweier Welten im Paris der 60er Jahre.

BREAKING DAWN - BIS(S) ZUM ENDE DER NACHT, TEIL 1

SPIELFILM

USA 2011, Regie: Bill Condon, 117 Min, FSK 12

Endlich dürfen sich Bella und Vampir Edward das Ja-Wort geben. Nach einer wunderschönen Hochzeit geht es in die Flitterwochen, aus denen Bella schwanger zurückkehrt. Doch das Baby gefährdet nicht nur ihre Gesundheit, sondern auch ihr Leben. Auch der eifersüchtige Werwolf Jacob weiß von dem Kind und als sich der mächtige Vampirclan der Volturi einschaltet, droht die Lage zu eskalieren. – Leidenschaft, Liebe, Intrige, Heldenmut und Action vereint im Final-Teil 1 der großen Vampirsaga.

ANONYMUS

SPIELFILM

GB/D 2010, Regie: Roland Emmerich, 129 Min, FSK 12

Zur Zeit Elisabeths I. reift wie aus dem Nichts einer der berühmtesten Autoren der Weltgeschichte heran: William Shakespeare. Seine Stücke begeistern die Massen. Aber von wem stammen diese literarischen Kunstwerke? Wer schaffte es, die menschliche Natur wie die politische Lage im Land so genau wiederzugeben? Der eigentliche Verfasser scheint der Earl of Oxford zu sein, nur ist dieser der Erfindung von Elisabeths intrigantem Berater. Er kann sich nicht als Verfasser preisgeben. – Ein spannender Thriller um Shakespeares Werke. Hier liegen Wahrheit und Täuschung nahe beieinander.

TOM SAWYER

KINDERKINO

D 2011, Regie: Hermine Huntgeburth, 109 Min, FSK 6, empfohlen ab 10

Tom Sawyer lebt am Ufer des Mississippi im kleinen Nest St. Petersburg. Meistens vergnügt er sich mit seinem besten Freund Huckleberry Finn und treibt seine Tante Polly (Heike Makatsch) mit Streichen zur Weißglut. Eines Tages schleichen sich die beiden Abenteurer zum alten Friedhof, wo sie Zeugen eines kaltblütigen Mordes werden. Der Täter schiebt die Tat dem trotteligen Sargschreiner Muff Potter in die Schuhe. Was sollen Tom und Huck nun machen? Ihr Mut wird auf eine schwere Probe gestellt... – Die bisher charmanteste Verfilmung des Kinderbuchklassikers von Mark Twain.

HAPPY FEET 2

KINDERKINO



AUS 2011, Regie: George Miller, 99 Min, FSK 0, empfohlen ab 8

Mumble, der begnadeteste Steptänzer unter den Pinguinen, macht sich Sorgen um seinen Sohn Eric: Dieser kann mit tänzerischen Choreografien so gar nichts anfangen. Als er wieder einmal vor dem Tanzdrang seines Vaters flüchtet, begegnet er dem Pinguin The Mighty Seven, der zu Eric's Staunen fliegen kann. Damit kann Eric nicht mithalten, was ihn ganz missmutig stimmt. Doch sein Vater bringt ihm letztlich bei, dass es vor allem darauf ankommt, an sich selber zu glauben. – Die Fortsetzung des Animations-Supershits entführt die Zuschauer erneut in die grandiose Landschaft der Antarktis.

DER FALL CHODORKOWSKI

DOKUMENTARFILM

D 2011, Regie: Cyril Tuschi, 111 Min, FSK 12

Ein graumeliertes Mann mit Brille sitzt hinter Metallgittern in einem russischen Gerichtssaal: Michail Chodorkowski ist soeben zu 11 Jahren Straflager verurteilt worden. Was sich anhört wie eine dunkle Episode aus der Zeit Stalins, ist im Jahr 2005 geschehen und beendete abrupt die Karriere des reichsten Mannes Russlands. An ihm scheiden sich die Geister: Für die einen ist er ein charismatisches Phantom, ein politischer Hoffnungsträger in ferner Zukunft, für die anderen ein Landesverräter. Doch was ist wirklich passiert? – Fünf Jahre Recherche ergeben einen hochspannenden Film.

ZWEI AN EINEM TAG

SPIELFILM



USA 2011, Regie: Lone Scherfig, 107 Min, FSK 12

Alles beginnt mit einer gemeinsamen Nacht: Die zurückhaltende Emma und der draufgängerische Dexter kommen sich näher. Am nächsten Morgen trennen sich ihre Wege, um sich in den drauffolgenden Jahren immer wieder zu kreuzen. Und trotz aller persönlicher Höhen und Tiefen verlieren sich Emma und Dexter nie ganz aus den Augen. Bis sie 20 Jahre nach ihrer ersten Nacht endlich erkennen, was sie immer gesucht haben... – Die Liebesgeschichte von Emma und Dexter fesselte bereits Millionen LeserInnen. Intelligent, gefühvoll, überaus unterhaltsam und hoffnungslos romantisch!

GREASE

FILMKLASSIKER

USA 1978, Regie: Randal Kleiser, 111 Min, FSK 12

In den Sommerferien 1958 lernt Heißsporn Danny (John Travolta) die schüchterne Sandy (Olivia Newton-John) kennen. Beide verbringen verliebt eine romantische Zeit - bis die Schule wieder anfängt. Da merkt Danny, dass Mauerblümchen Sandy in seiner Klasse ist, muss ihr aber die kalte Schulter zeigen, um seinen Ruf als coolerster Gockel seiner Rock-Gang nicht zu gefährden. Sandy straft ihn enttäuscht mit Verachtung, weshalb er bei Rock'n'Roll-Parties die Wiederannäherung probt. – Witzige Musical-Romanze, deren nostalgischer Soundtrack noch immer begeistert.

IM WELTRAUM GIBT ES KEINE GEFÜHLE

SPIELFILM

S 2010, Regie: Andreas Öhmann, 85 Min, FSK 6

Simon leidet unter Asperger und muss alle Abläufe genau planen: die immer gleichen Mahlzeiten und Kleidung für jeden einzelnen Tag. Als er zu seinem älteren Bruder Sam zieht, verlässt ihn dessen Freundin bald genervt. Kurz entschlossen sucht Simon für den Verlassenen eine neue Partnerin und trifft auf eine unberechenbare und spontane Frau, die in keines seiner mathematischen Muster passt. Mit einem märchenhaften Trick versucht er die beiden zu verkuppeln. – Schwedischer Feel-Good-Movie über einen jungen Mann, der zwischen fest geregelten Bahnen und Chaos durchs Leben schwebt.